

## Angriff auf Saporischschja – zwei Tote, sieben Verletzte

**22.06.2026**

Bei dem feindlichen Beschuss kamen zwei Frauen im Alter von 39 und 53 Jahren ums Leben. Weitere sieben Personen wurden verletzt, darunter ein 11-jähriger Junge.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Bei dem feindlichen Beschuss kamen zwei Frauen im Alter von 39 und 53 Jahren ums Leben. Weitere sieben Personen wurden verletzt, darunter ein 11-jähriger Junge.

Russische Truppen griffen Saporischschja in der Nacht und am Morgen mit Kampfdrohnen an. Es ist von zwei Toten und sieben Verletzten bekannt. Dies teilte die Regionalstaatsanwaltschaft von Saporischschja am 22. Juni mit.

Es wird darauf hingewiesen, dass infolge des feindlichen Beschusses zwei Frauen im Alter von 39 und 53 Jahren ums Leben kamen. Weitere sieben Personen erlitten Verletzungen, darunter ein 11-jähriger Junge. Die Angaben zu den Verletzten werden derzeit noch präzisiert.

Infolge der Angriffe wurden private Wohnhäuser und Mehrfamilienhäuser, Lagerräume, Nichtwohngebäude sowie Wirtschaftsgebäude teilweise zerstört und beschädigt.

Es wurde eine Untersuchung wegen eines Kriegsverbrechens eingeleitet, das zum Tod von Menschen geführt hat.

Zur Erinnerung: Die Russen griffen Saporischschja in der Nacht vor Montag, dem 22. Juni, mit Drohnen an; dabei wurde ein Mann verletzt und ein Haus zerstört.

Zuvor, am 20. Juni, hatten russische Truppen Saporischschja mit neun gelenkten Luftbomben angegriffen. Bei diesem Angriff kamen fünf Menschen ums Leben, weitere elf wurden verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 217

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.